

Mündliche Beteiligung Oberstufe

Beitrag von „Paulchen“ vom 28. Oktober 2010 17:47

Hierüber hatte ich gerade mit Eltern einer sehr ruhigen Mittelstufenschülerin eine erhitze Diskussion. Sie waren der Ansicht, dass ich unbedingt ihre Tochter aufrufen müsse, damit auch sie eine Chance auf eine gute mündliche Mitsprache hat.

Ich sehe das etwas anders: Klar habe ich als Lehrer die Pflicht, in der Mittelstufe auch die Schweiger aufzurufen. Aber wenn jemand nur auf Zuruf Antworten gibt und selbst keinerlei Eigeninitiative zeigt, kann er doch nicht auf eine gute Note (sprich: zwei) kommen.

In der Oberstufe informiere ich am Anfang des Schuljahres, dass jeder eine Mitspracheschuld hat und auch hier sind die Augen groß, wenn es dann an die mündlichen Noten geht.